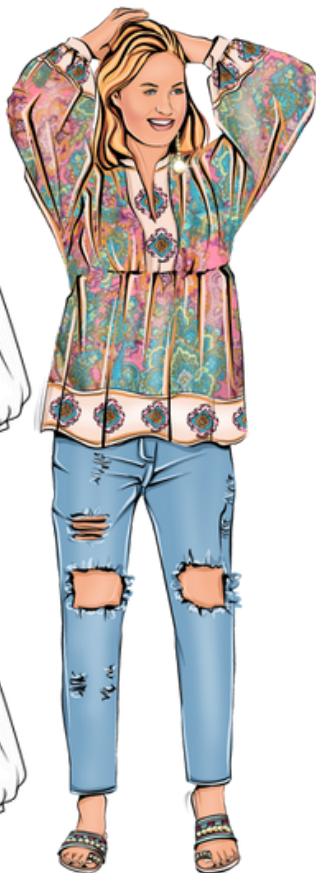


LA BAVARESE

— *more than just* — SEWING PATTERNS



BOHO COLLECTION

TUNIKA

Kaya

Kaya

INHALT



03 Vorwort

04 Größe & Stoff

05 Drucken

07 Varianten

09 Zuschneiden

11 ANLEITUNG



VIDEOANLEITUNG



Scanne oder klicke den QR Code und du wirst zur Videoanleitung von **KAYA** weitergeleitet.

DU LERNST IN DIESER ANLEITUNG

1. Abnäher nähen
2. Blende nähen
3. Stehkragen nähen
4. Manschette nähen

Copyright 2025 by Anja Siewert.

Alle in dieser Anleitung veröffentlichten Bilder und Texte sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Anja Siewert gewerblich genutzt werden. Das Kopieren und Weitergeben der Anleitung und des Schnittes ist nicht gestattet. Eine gewerbliche Nutzung der Anleitung und des Schnittes ist untersagt. Die in dieser Anleitung stehenden Erklärungen und Texte wurden nach bestem Gewissen erarbeitet und geprüft. Eine Garantie für das Gelingen kann jedoch nicht übernommen werden. Für eventuelle Fehler in der Anleitung und dem Schnitt kann keine Haftung übernommen werden.

Der Schnitt

Locker, luftig. leicht mit einer Portion großer, weiter, ballonförmiger Statementärmel - "say HI to KAYA"

Aufgrund der großen Ärmel und des weiten Armloches kannst du **KAYA** auch wunderbar bei Temperaturen jenseits der 25 Grad tragen und damit deine Schultern und Arme vor der Sonne schützen.

Die groß geformten Ballonärmel werden an der Armkugel und am Saum in die Manschette gekräuselt. Die schmale Manschette von 2cm wird dabei mit einer Schling oder einem Knopfloch und einem Knopf geschlossen. Der Ärmelschlitz wird bei **KAYA** ganz einfach und anfängerfreundlich in der Ärmelnaht verarbeitet.

Optional kannst du deine Ärmel natürlich auch einfach kürzen und deine Manschette in der Länge an deine Oberarme einfach passen.

Für den Halsausschnitt hast du bei **KAYA** zwei Optionen.

Option 1: ein einfacher V-Ausschnitt mit Belegverarbeitung

Option 2: eine 4cm breite Blende mit einem 2cm breiten Stehkragen

Durch die Blende und den Stehkragen kannst du mit verschiedenen Bändern oder Bordürenstoffen tolle Akzente setzen und dir deine **KAYA** im Boho-Stil nähen. Die Ausschnitttiefe an deiner Blende kannst du ganz einfach selbst bestimmen. Mehr dazu in der Anleitung.

Im Vorderteil besitzt **KAYA** noch zwei senkrechte Brustabnäher.

Die Stufen im Vorder- und Rückenteil werden angekräuselt. Die Kräuselung startet dabei jeweils 5cm entfernt von der Seitennaht, so dass **KAYA** trotz der Oversize-Form nicht zu ausladend wirkt.

Stoffwahl

Leichte Webware wie z.B. Viskose, Leinengemisch, leichte Baumwolle. Beachte bei nicht ganz fließenden Stoffen, dass sich dadurch der Fall deiner Tunika verändert.

Für Inspiration und vor allem weitere Stoffbeispiele wirf gerne einen Blick in das **Lookbook** mit den Ergebnissen aus dem Probenähen.



Scanne oder klicke einfach auf den QR Code und schon wirst du zum Lookbook weitergeleitet.

Größenwahl - Körpermaße

Vermiss dich bitte vor dem Zuschnitt und wähle anhand der Maßtabelle deine geeignete Größe aus. Orientiere dich dabei an deinem Brustumfang.

Der Schnitt ist für eine Körpergröße von ca. 1,68m ausgelegt.

Größe	32	34	36	38	40	42	44	46	48	50
Brustumfang	81cm	85cm	89cm	94cm	98cm	103cm	108cm	112cm	117cm	122cm
Tailenweite	64cm	68cm	72cm	76cm	80cm	88cm	94cm	100cm	106cm	112cm
Hüftweite	90cm	94cm	98cm	102cm	106cm	110cm	115cm	120cm	125cm	130cm

Fertigmaße

Hier findest du die Fertigmaße der Tunika **KAYA**.

Größe	32	34	36	38	40	42	44	46	48	50
Brustumfang	92cm	96cm	100cm	105cm	109cm	114cm	119cm	123cm	128cm	133cm
Tailenweite	124cm	132cm	137cm	142cm	147cm	157cm	164cm	171cm	179cm	185cm
Hüftweite	130cm	138cm	143cm	148cm	153cm	159cm	166cm	172cm	180cm	187cm

Stoffmenge

Die angegebenen Mengen beziehen sich auf eine Stoffbreite von 1,40m. Falls du deinen Schnitt verlängern solltest plane bitte etwas mehr Stoff ein.

Je nach Stoff kann dieser nach dem Waschen auch noch zwischen 5-10% einlaufen.

Bitte wasche deinen Stoff immer **BEVOR** du mit dem Zuschnitt & Nähen startest.

Stoffverbrauch	32	34	36	38	40	42	44	46	48	50
Tunika	1,6m	1,7m	1,7m	1,8m	1,9m	2m	2,1m	2,1m	2,2m	2,2m

Stoffmenge Kleidvariante

Durch eine oder zwei zusätzliche Stufen kannst du **KAYA** auch wunderbar zu einem Kleid verlängern. Dein Stoffverbrauch hängt dann von der Länge deiner weiteren Stufen ab. Möchtest du **KAYA** z.B. mit einer weiteren Stufe um ca. 25cm verlängern benötigst du ca. 50cm mehr Stoff (du benötigst für das Vorderteil und für das Rückenteil eine zusätzliche Stufe).

Weiteres Material

Zusätzlich zu deinem Stoff benötigst du noch

- Einlage für die Blende, den Stehkragen (oder deinen Beleg) und die Armmanschetten (z.B. H180)
- zwei kleine Knöpfe für deine Armmanschette (Durchmesser ca. 1cm)
- farblich passendes Nähgarn
- ggf. 50 - 100cm Gummiband (Breite 0,5cm) - falls du deine **KAYA** durch einen Gummi etwas figurbetonter tragen möchtest (Details siehe Seite 14)

Schnitt drucken

Du erhältst den Schnitt als PDF im A4 Format zum zu Hause ausdrucken und als A0 Datei zum plotten im Copyshop.

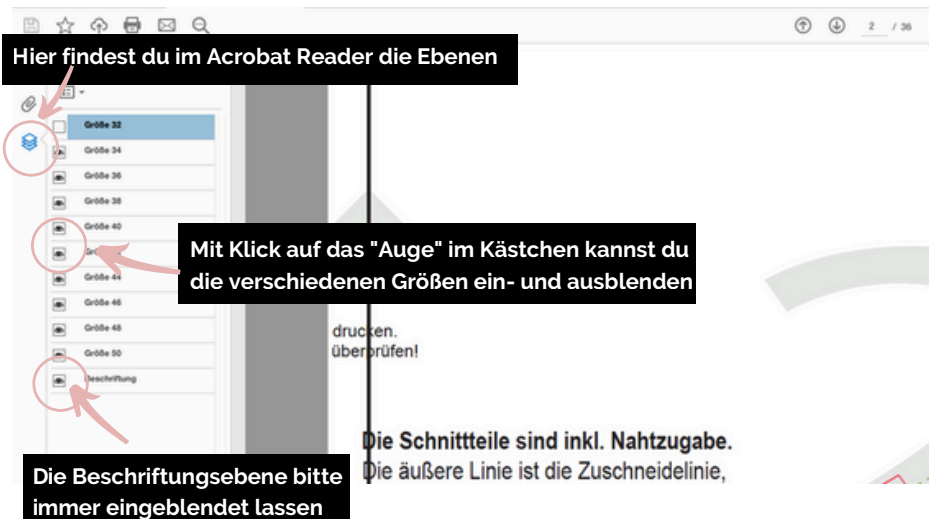
Beim Drucken ist es wichtig, dass du den Schnitt in **tatsächlicher Größe** druckst. Drucke zunächst nur die erste Seite und kontrolliere die Maße des Kontrollquadrates.

Verschiedene Ebenen

Beide Dateien (A0 und A4) sind in Ebenen unterteilt. D.h. du hast die Möglichkeit, dir nur deine gewünschten Größen anzeigen zu lassen. Dadurch sind die Linien weniger verwirrend und falls du zwischen zwei Größen liegst, kannst du diese mit einem Mal drucken.

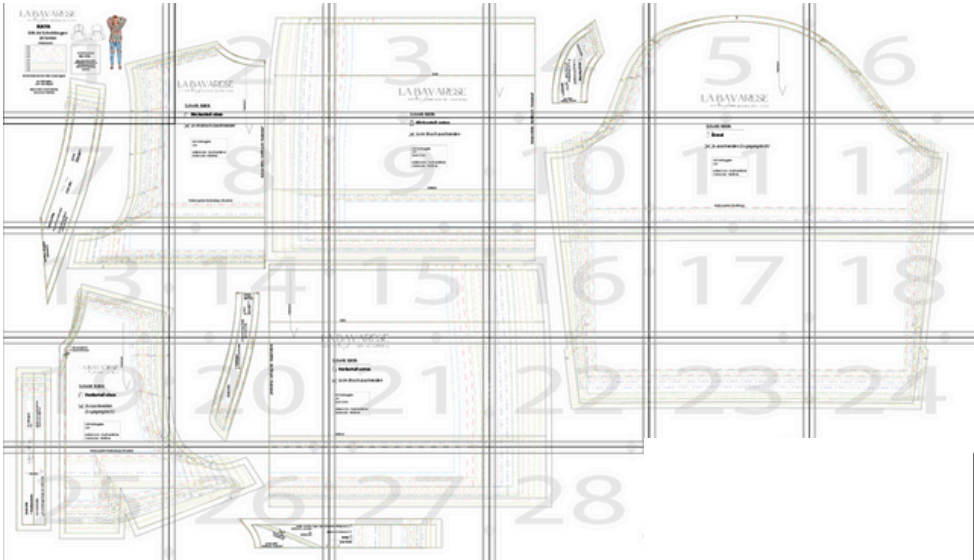
Um die Ebenen anzuzeigen und auszuwählen benötigst du den kostenlosen Acrobat Reader.

Falls dir die Ebenen nicht angezeigt werden, überprüfe bitte, ob dein Acrobat Reader auf dem aktuellsten Stand ist.



Schnitt kleben

Orientiere dich beim Kleben an den Seitenzahlen. Schneide jeweils an einer Seite den markierten Rand ab und klebe diesen an die zugehörige Seite. Dein fertig geklebtes Schnittmuster sieht dann so aus.



Knipse



Übertrage die Knipse mit Kreide oder einem Trickmarker auf die linke Stoffseite und schneide anschließend die Nahtzugabe an diesen Stellen ca. 0,5cm ein. Die Knipse helfen dir dabei deine Schnittteile korrekt aufeinanderzulegen.

Blende & Stehkragen oder V-Ausschnitt mit Beleg?

Du hast bei deiner Tunika **KAYA** die Wahl zwischen zwei Ausschnittvarianten.

Der Grundschnitt sieht eine Blende im Vorderteil sowie einen Stehkragen vor.

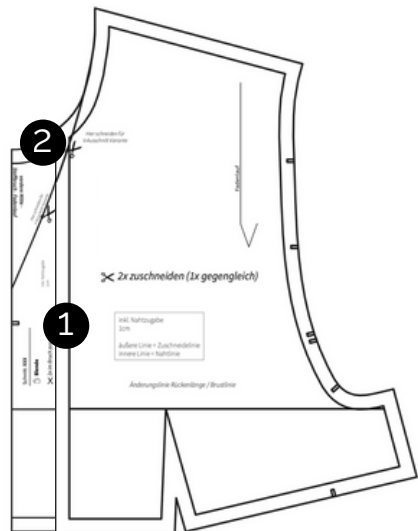
Du kannst deine Tunika aber auch einfach mit einem V-Ausschnitt nähen der mit einem Beleg verstärkt wird.

Für den V-Ausschnitt musst du deine Schnittteile für die Blende und das Vorderteil an den Nahtlinien aufeinander legen und an den Schnittteilen von Blende und Vorderteil den oberen Bereich (siehe Linie mit Schere auf dem Schnittteil) entfernen.

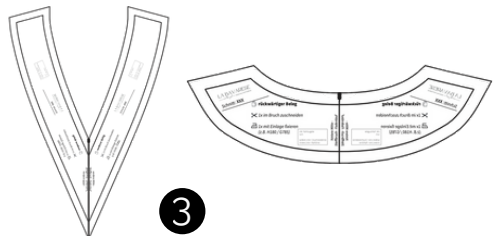
Dein Vorderteil wird anschließend 1x im Bruch zugeschnitten. Zusätzlich musst du noch 1x den Beleg für das Vorderteil sowie 1x den Beleg für das Rückenteil im Bruch zuschneiden. Beide Belege solltest du außerdem mit Einlage fixieren (Details siehe Seite 10).

(1) Blende und Vorderteil an den Nahtlinie aufeinander legen.

(2) Vorderteil und Blende entlang der eingezeichneten Linie für V-Ausschnitt zerschneiden.



(3) zusätzlichen Beleg für Vorderteil und Rückenteil im Bruch mit Einlage zuschneiden (Details zum Grob- und Feinschnitt siehe Seite 10)

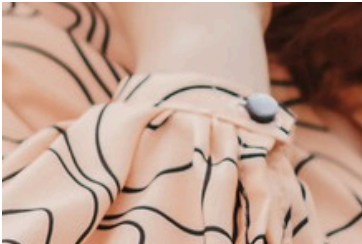


Manschette mit Knopfloch oder Schlinge schließen?

Um deine Ärmelmanschette zu schließen hast du mehrere Optionen.

Klassisch mit einem **Knopfloch** oder mit einem **Schlingenverschluss**.

Solltest du deine Manschette mit einem **Schlingenverschluss** schließen wollen, dann schneide dir zusätzlich einen **15cm** langen und **3cm** breiten **Schrägstreifen** zu. Wie du den Schlingenverschluss nähst wird in der Anleitung beschrieben.



Knopfloch



Schlingenverschluss

KAYA als Kleid

Durch eine zusätzliche Stufe kannst du **KAYA** problemlos zum Kleid verlängern. Natürlich kannst du auch einfach die Stufe der Tunika um deine gewünschte Länge verlängern.

Solltest du eine zweite Stufe für **KAYA** benötigen, dann entscheide dich zunächst wie lang diese Stufe sein soll.

Für die Breite deiner Stufe misst du den Saumumfang deiner vorderen und hinteren Stufe und multiplizierst diese mit 1,7. Dies ergibt die Breite für deine Stufe. Du kannst diesen auch nur mit 1,4 oder auch 1,5 multiplizieren. Deine Stufe wird in diesem Fall nur nicht so stark gekräuselt.

Schneide deine zusätzliche Stufe 2x im Bruch zu - einmal für dein Rückenteil und einmal dein Vorderteil.

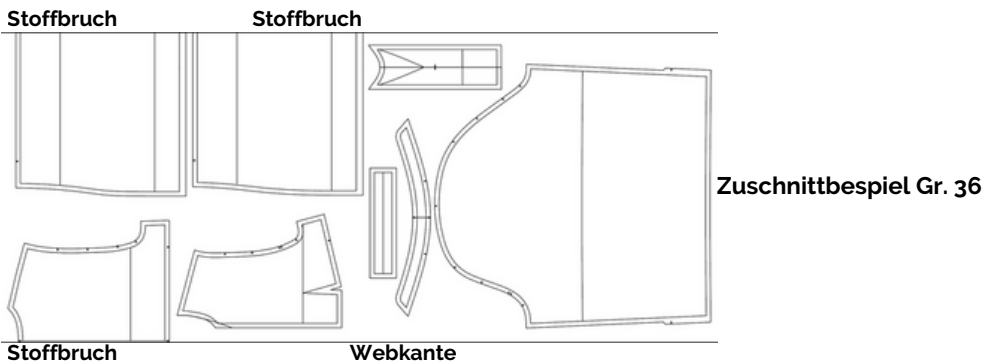
Beim Nähen kräuselt und nähst du diese Stufe mit der gleichen Vorgehensweise an wie die Stufe deiner Tunika.

Zuschneiden Stoff

Alle Schnittteile beinhalten bereits eine Nahtzugabe von **1cm**.
Saumzugabe **1,5cm**.

Schnittteil	Anzahl	Erledigt
Vorderteil oben	2x (1x gegengleich) / bei V-Ausschnitt 1x im Bruch	<input type="radio"/>
Vorderteil Stufe	1x im Bruch	<input type="radio"/>
Rückenteil oben	1x im Bruch	<input type="radio"/>
Rückenteil Stufe	1x im Bruch	<input type="radio"/>
Ärmel	2x (1x gegengleich)	<input type="radio"/>
Kragen	2x im Bruch mit Einlage fixiert	<input type="radio"/>
Manschette	2x im Bruch mit Einlage fixiert	<input type="radio"/>
Blende	2x im Bruch mit Einlage fixiert	<input type="radio"/>
Beleg Vorderteil	1x im Bruch mit Einlage fixiert	<input type="radio"/>
Beleg Rückenteil	1x im Bruch mit Einlage fixiert	<input type="radio"/>

Bitte im Grob- & Feinschnitt zuschneiden. Details siehe Seite 10.



Grobschnitt & Feinschnitt

Für den Zuschnitt der Schnittteile mit Einlage solltest du mit einem Grob- und Feinschnitt arbeiten. Dafür legst du deine Schnittteile, die mit Einlage versehen werden sollen auf deinen Stoff, um abzuschätzen wie viel Stoff du benötigst. Schneide dann ein Rechteck aus auf dem alle Kleinteile Platz finden. Anschließend bügelst du deine Einlage auf das komplette Rechteck auf. Dann platzierst du deine Schnittteile und schneidest diese so direkt mit Einlage zu. Verwende dafür gerne einen Rollschneider, falls du einen besitzt.



Nähen mit Viskose

Weitere Tipps zum Zuschnitt und dem Nähen von Viskose findest du in meinem YouTube Video.

Solltest du das erste Mal mit Viskose oder einem feinen Stoff nähen würde ich dir empfehlen das Video vorher einmal anzusehen.

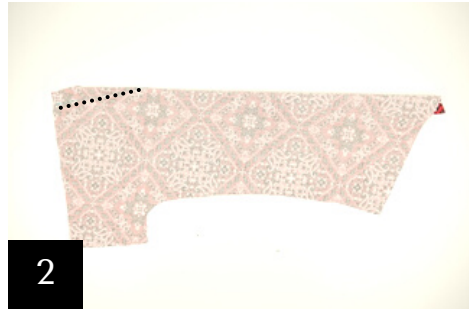
Einfach auf das Bild klicken und du wirst zum Video auf meinem YouTube Kanal weitergeleitet.



**Du hast alle Knipse und Markierungen übertragen?
Alle Einlagen aufgebügelt? Dann können wir jetzt starten**



1



2

Abnäher nähen - Vorderteile

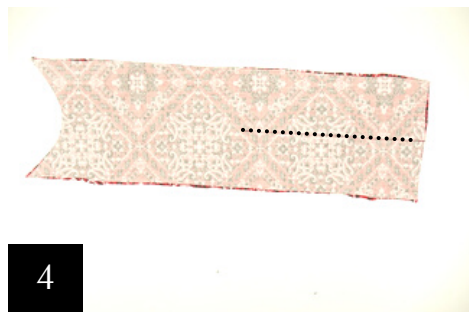
Nimm deine beiden Vorderteile. Übertrage dir die Nahtlinie der Abnäher am Besten mit Kreide oder Trickmarker auf deine linke Stoffseite.

Lege dein Vorderteil am Abnäher rechts auf rechts aufeinander. Die Nahtlinien der Abnäher treffen jeweils aufeinander. Stecke deinen Abnäher fest. Dein Stecknadelköpfe zeigen dabei in Richtung der Abnäherspitze.

Nähe deinen Abnäher entlang deiner eingezeichneten Linie rechts auf rechts zusammen. Beginne an der unteren Kante deines Vorderteils und verriegel die Naht an der Abnäherspitze nicht. Lass die Fäden etwas länger und verknote den Abnäher mit der Hand. Versäubere die Nahtzugabe und bügel deinen Abnäher zur vorderen Mitte.



3



4

Blende nähen - Für die V-Ausschnitt Variante geht es ab Schritt Nr. 9 weiter

Nimm deine beiden Blendenteile und lege diese rechts auf rechts aufeinander. Achte darauf, dass die vorderen Mitten der beiden Blendenteile exakt aufeinanderliegen.

Steppe die Blenden entlang der vorderen Mitte bis zum Knips rechts auf rechts aufeinander. Achte beim Verriegeln der Naht am Knips darauf, dass du exakt die gleiche Anzahl an Stichen vor wie auch zurück nähst.

ACHTUNG: Wenn du deinen Ausschnitt etwas tiefer haben möchtest, dann nähe die Blenden **2-4cm** weniger zu.



Blende nähen

Klappe deine Blende auf und bügel sie ordentlich aus. Die linken Stoffseiten liegen innen. Lege die offenen Kanten der Blenden jeweils rechts auf rechts auf die offenen Kanten deines Vorderteils.

Steppe deine Blende mit 1cm Nahtgabe an deine Vorderteile. Versäubere im Anschluss die Nahtzugaben zusammengefasst und bügel sie in Richtung deiner Vorderteile.



Stufe kräuseln - Vorderteil

Wiederhole dies nun auch mit deinem zweiten Vorderteil und der anderen offenen Seite deiner Blende.

Bügel im Anschluss alles ordentlich aus.



9



10

Stufe kräuseln - Vorderteil

Nimm nun die untere Stufe deines Vorderteils. Stelle deine Nähmaschine auf die längste Stichlänge ein und nähe von Knips zu Knips 2 Nähte mit größter Stichlänge und OHNE am Anfang und Ende zu verriegeln. Lass die Fäden jeweils etwas länger stehen. Nähe die Naht in der Nahtzugabe. D.h. im Abstand von 0,5 und 0,8cm.

Verknote jeweils die Ober- und Unterfäden miteinander. Ziehe an deinen Unterfäden und kräusel dadurch deine Stufe auf die Breite deines Vorderteils. Verteile deine Falten gleichmäßig.

Lege deine Stufe rechts auf rechts auf die untere Kante deines Vorderteils. Die Mitte deiner Stufe trifft auf die vordere Mitte deines Vorderteils. Nähe deine gekräuselte Stufe mit 1cm Nahtzugabe an dein Vorderteil. Versäubere im Anschluss die Nahtzugaben zusammengefasst und bügel sie nach oben. Falls du einen dünnen Gummi einnähen möchtest, dann versäubere deine Nahtzugabe noch nicht und lies auf der nächsten Seite weiter.



11



12

Stufe kräuseln - Rückenteil

Genauso gehst du nun auch bei der Stufe für dein Rückenteil vor.

Nähe auch hier wieder von Knips zu Knips zwei Nähte mit größter Stichlänge und OHNE am Anfang und Ende zu verriegeln. Verknote die Unterfäden, ziehe an den Fäden und kräusel die Stufe auf die Breite deines Rückenteils. Stecke deine Stufe rechts auf rechts auf die untere Kante deines Rückenteils. Die Mitte deiner Stufe und die hintere Mitte des Rückenteils treffen aufeinander. Steppe deine Stufe mit 1cm Nahtzugabe an dein Rückenteil. Versäubere die Nahtzugabe zusammengefasst und bügel sie nach oben.

KAYA mit Gummiband in der Taille

Falls dir **KAYA** zu locker geschnitten sein sollte, kannst du durch ein schmales Gummiband (Breite ca. 0,5cm) deine **KAYA** auch ganz einfach etwas figurbetonter gestalten. Du kannst das Gummiband z.B. nur am Vorderteil anbringen oder auch an Vorder- und Rückenteil.

Nachdem du deine Stufe an dein Vorder- bzw. Rückenteil genäht hast versäuberst du nun noch nicht die Nahtzugaben.

Nimm dir nun dein Gummiband und überlege dir wie eng du dieses haben möchtest. Ich würde dir raten, dein Gummiband max. 10-12cm kürzer zuzuschneiden als die Breite deiner gekräuselten Stufe.

Lege nun dein Gummiband auf deine Nahtzugabe und fixiere nun das Gummiband durch deine Versäuberungsnaht (entweder Zick-Zack mit der Nähmaschine oder direkt mit der Overlock) auf deiner Nahtzugabe. Denke dabei daran dein Gummiband leicht gedehnt auf deiner Nahtzugabe anzubringen.



Gummiband ca. 10cm kürzer als die fertige Stufenbreite zuschneiden.



Gummiband leicht gedehnt in einem Schritt mit der Versäuberung der Nahtzugabe auf der Nahtzugabe feststeppen.



13

Schulternähte

Lege deine Vorderteile rechts auf rechts auf dein Rückenteil und schließe die Schulternähte mit 1cm Nahtzugabe. Versäubere im Anschluss die Nahtzugaben und bügel sie in dein Rückenteil.

Für die V-Ausschnitt Variante geht es auf Seite 17 weiter.



14

Stehkragen nähen

Klappe deine Tunika auf. Die rechte Stoffseite liegt oben. Nimm eines deiner Stehkragenschnittteile und stecke dieses mit der langen Kante rechts auf rechts entlang deines Halsausschnittes fest. Dein Stehkragen steht an den vorderen Enden in Nahtzugabenbreite über (siehe Detailbilder unten).



15

Stehkragen nähen

Die Knipse an deinem Stehkragen treffen jeweils auf die Schulternähte. Die hintere Mitte von Stehkragen und Tunika treffen ebenfalls aufeinander.



16

Stehkragen nähen

An den vorderen Kanten steht dein Kragen in Nahtzugabenbreite über. Steppe deinen Kragen nun mit 1cm Nahtzugabe in dein Halsloch.



17

Stehkragen nähen

Bügel bei deinem anderen Stehkragenschnittteil die Nahtzugabe der unteren langen Kante um 1cm nach links um.



18

Stehkragen nähen

Lege deinen Kragen mit der umgebügelten Nahtzugabe rechts auf rechts auf deinen anderen Stehkragen, der bereits in das Halsloch genäht wurde.



19

Stehkragen nähen

Beide Kragenende stehen nun an den Vorderseiten in Nahtzugabebreite über. Steppe deine beiden Kragenteile mit 1cm Nahtzugabe zusammen. Schneide im Anschluss die Nahtzugaben an den Rundungen zurück und wende deinen Kragen auf rechts. Bügel alles ordentlich aus.



20



Stehkragen nähen

Lege die noch offene Seite deines Kragens auf der linken Stoffseite mit der umgebügelten Nahtzugabe nun so, dass die Naht und die Nahtzugabe des anderen Kragenteils und des Halsloches verdeckt wird. Stecke deinen Kragen an dieser Stelle von der rechten Stoffseite aus fest.

Nähe nun von der rechten Stoffseite aus entweder im Nahtschatten deiner Naht oder knappkantig neben dieser in deinem Kragen und fixiere so die noch offene Kante auf der linken Seite.



Seitennähte schließen

Lege dein Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts aufeinander und schließe deine Seitennähte mit 1cm Nahtzugabe. Versäubere die Nahtzugaben im Anschluss und bügel sie in dein Rückenteil.



Ärmel kräuseln

Nimm nun deine Ärmel. Stelle deine Nähmaschine wieder auf die längste Stichlänge und nähe dir zwischen den Punkten A und B (Knipse links und rechts der Schulternaht) wieder 1 - 2 Kräuselungsfäden. Lass deine Fäden wieder etwas länger und verknote die Ober- und Unterfäden jeweils miteinander. Versäubere nun auch schon einmal die Ärmelnähte einzeln mit der Overlock oder deiner Nähmaschine. Weiter gehts ab Seite 20.



V14

V-Ausschnitt nähen

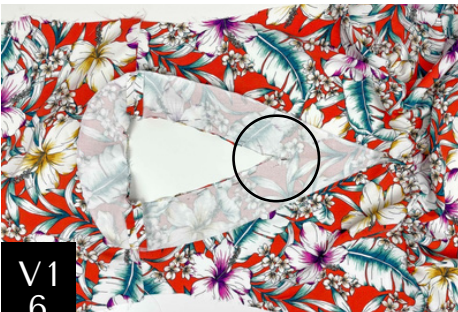
Lege deinen vorderen und hinteren Beleg an den Schulternähten rechts auf rechts aufeinander.



V15

V-Ausschnitt nähen

Dein Beleg steht jeweils in Nahtzugabenbreite an den Seiten leicht über. Steppe deine Schulternähte mit 1cm Nahtzugabe zusammen. Bügel im Anschluss die Nahtzugaben auseinander und versäubere die äußeren Kanten deines Belegs.



V16

V-Ausschnitt nähen

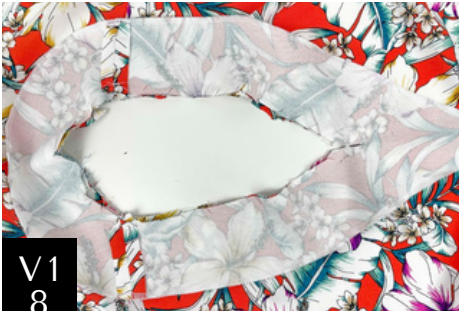
Lege deinen Beleg rechts auf rechts auf die Kanten deines Halsausschnittes. Die Schulternähte von Beleg und Tunika treffen exakt aufeinander. Stecke deinen Beleg am Halsausschnitt fest. Markiere dir außerdem an der Spitze deines "Vs" die Nahtlinie, d.h. miss hier 1cm nach unten.



V17

V-Ausschnitt nähen

Steppe deinen Beleg mit 1cm Nahtzugabe an deinem Halsausschnitt fest. Starte dabei an einer Schulternäht. An der Spitze des Vs, dort wo du deine Nahtzugabe markiert hast, lässt du deine Nadel im Stoff versenken. Hebst deinen Nähfuß, drehst deinen Stoff, senkst deinen Nähfuß wieder und nähst weiter. So bekommst du eine schöne Spitze bei deinem V-Ausschnitt.



V-Ausschnitt nähen

Schneide nun deine Nahtzugabe in den Rundungen mit kleinen schrägen Einschnitten bis knapp vor deiner Naht ein. Am V schneidest du die Nahtzugabe ebenfalls bis knapp vor deiner Naht ein. Bügel deine Nahtzugabe von der rechten Seite aus in deinen Beleg.



V-Ausschnitt nähen

Steppe nun von der rechten Seite aus deine Nahtzugabe knappkantig auf deinem Beleg fest. Klappe deinen V-Ausschnitt nach innen und bügel alles einmal ordentlich aus. Wenn du möchtest kannst du deinen Beleg an den Nahtzugaben der Schulternähte etwas fixieren.



Seitennähte schließen

Lege dein Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts aufeinander und schließe deine Seitennähte mit 1cm Nahtzugabe. Versäubere die Nahtzugaben im Anschluss und bügel sie in dein Rückenteil.



Ärmel kräuseln

Nimm nun deine Ärmel. Stelle deine Nähmaschine wieder auf die längste Stichlänge und nähe dir zwischen den Punkten A und B (Knipse links und rechts der Schulternaht) wieder 1-2 Kräuselungsfäden. Lass deine Fäden wieder etwas länger und verknote die Ober- und Unterfäden jeweils miteinander. Versäubere nun auch schon einmal die Ärmelnähte einzeln mit der Overlock oder deiner Nähmaschine.



25

Ärmelnaht schließen

Lege deinen Ärmel rechts auf rechts zusammen und schließe die Ärmelnaht bis zum Knips mit 1cm Nahtzugabe.



26

Ärmelnaht schließen

Bügel im Anschluss deine Nahtzugaben auseinander. Ab dem Schlitz beträgt deine Nahtzugabe 1.5cm. Bügel hier also deinen Schlitz 1.5cm nach links um.



27

einfachen Ärmelschlitz nähen

Du hast nun 2 Möglichkeiten deinen einfachen Ärmelschlitz zu nähen.

Möglichkeit 1:

Bügel den Schlitz einfach nur um die 1.5cm um und steppe ihn anschließend von der rechten Stoffseite aus ab.

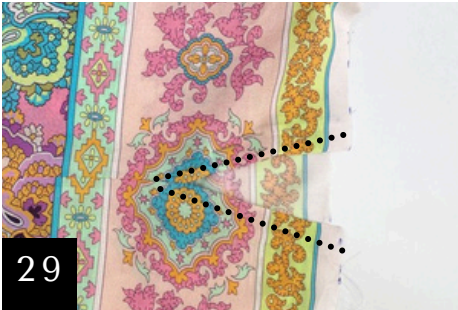


28

einfachen Ärmelschlitz nähen

Möglichkeit 2:

Schlage deinen Schlitz doppelt und steppe diesen dann ebenfalls knappkantig von der rechten Stoffseite aus ab.



29

einfachen Ärmelschlitz nähen

Egal für welche Variante du dich entscheidest, beim Absteppen beginnt bzw. endet deine Naht spitz zulaufend in der Ärmelnaht.



30

Ärmelende kräuseln

Nähe nun entlang deiner unteren Ärmelkante von Schlitz zu Schlitz wieder zwei Nähte mit größter Stichtlänge im Abstand von 0,5cm und 0,8cm OHNE am Anfang und Ende zu verriegeln. Verknote wieder jeweils die Ober- und Unterfäden miteinander.



31

Manschette vorbereiten

Nimm deine Manschetten und legen diese links auf links entlang der langen Kanten zusammen. Bügel sie einmal ordentlich und klappe sie dann wieder auf.



32

Manschette vorbereiten

Bügel nun eine lange Kante um 1cm (Nahtzugabenbreite) nach links um.



33

Manschette annähen

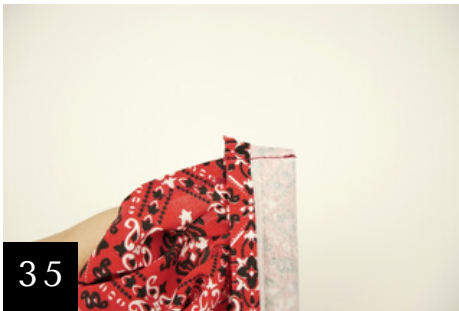
Kräusel nun dein Ärmelende auf die Breite deiner Manschette. Verteile die Falten gleichmäßig. Stecke deine Manschette rechts auf rechts an deinem Ärmelende fest. Die Manschette steht links und rechts am Schlitz jeweils in Nahtzugabebreite über. Steppe deine Manschette mit 1cm Nahtzugabe an deinen Ärmel. Bügel die Nahtzugaben im Anschluss in deine Manschette.



34

Solltest du deine Manschette mit einer Schlinge schließen wollen, dann lies bitte vorher auf der nächsten Seite weiter ab Schritt 34.1.

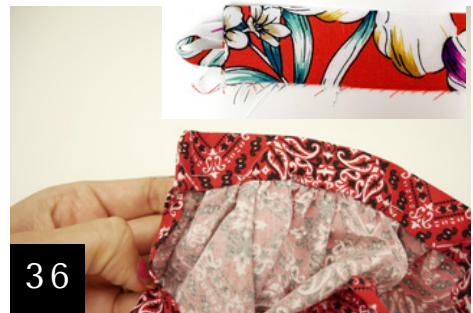
Manschette mit Schlingenvariante



35

Manschette nähen

Klappe deine Manschette nun rechts auf rechts zusammen. Die zuvor umgebügelte Nahtzugabe liegt weiterhin auf links geklappt. Steppe die vorderen kurzen Enden deiner Manschette mit 1cm Nahtzugabe zusammen. Schneide im Anschluss die Nahtzugabe an den Ecken etwas zurück



36

Manschette nähen

Wie bereits auch beim Kragen steckst du nun die offene Seite deiner Manschette auf der linken Seite so fest, dass die Naht verdeckt wird. Stecke deine Stecknadeln dabei wieder auf der rechten Stoffseite fest.

34.
134.
2

Schlingen nähen

Lege für den Schlingenverschluss deinen Schrägstreifen rechts auf rechts aufeinander. Steppe diese nun mit 0,7cm Nahtzugabe entlang der langen Kante zusammen. Nähe am Beginn jedoch eine Art Trichter indem du mit weniger Nahtzugabe nähst. Lass deine Fäden zu Beginn außerdem etwas länger stehen. Du kannst natürlich auch mehr Nahtzugabe verwenden und dadurch deine Schlingen schmaler gestalten. Knote deine Fäden in eine stumpfe (Stopf-) Nadel. Führe diese dann durch deinen Streifen und wende diesen damit. Bügel im Anschluss deine Schlinge ordentlich aus.

34.
334.
4

Schlinge nähen

Nimm deine Knöpfe und bestimme nun die Länge deiner Schlingen. Beachte, dass du noch 2cm Nahtzugabe dazu addieren musst.

Meine Knöpfe haben einen Durchmesser von 1cm. Meine fertige Schlingen haben einen Länge von ca. 2,5cm. Inkl. 2cm Nahtzugabe schneide ich meinen Streifen nun in jeweils zwei 4,5cm lange Stücke.

Platziere deine Schlinge nun an einem der kurzen noch offenen Enden deiner Manschette (normalerweise an der vorderen Seite). Die offene Kante von Schlinge und Manschette treffen aufeinander. Stecke deine Schlinge gut fest.

Lege dann Manschette an den kurzen noch offenen Enden rechts auf rechts aufeinander, deine Schlinge liegt dazwischen und steppe die kurze Kante mit 1cm Nahtzugabe zusammen. Wie dies an deiner Manschette genau aussieht, zeigt das Bild Nr. 35 auf der vorherigen Seite. Befolge dann auch den Schritt Nr. 36 auf dieser Seite.



38

Manschette nähen

Im Anschluss steppst du von rechts deine Manschette wieder knappkantig neben deiner Naht ab.



39

Ärmel einsetzen

Drehe nun deine Tunika auf links und deinen Ärmel auf rechts. Anhand der doppelten Knipse erkennst du die Vorderseite des Ärmels und welcher Ärmel in welches Armloch kommt. Schiebe deinen Ärmel in dein Armloch, so dass die rechten Stoffseiten aufeinandertreffen.



40

Ärmel einsetzen

Die Ärmelnaht und die Seitennaht treffen rechts auf rechts aufeinander. Stecke nun auch die Knipse links und rechts der Ärmelnaht flach aufeinander. Stecke weiter Knips für Knips rechts auf rechts aufeinander bis zum Beginn deines "Kräuselungsfadens".



41

Ärmel einsetzen

Stecke den obersten Knips deines Ärmels auf deine Schulternaht. Ziehe nun links und rechts an deinem "Kräuselungsfaden" und kräusle deine Armkugel, so dass deine Knipse wieder aufeinandertreffen. Verteile deine Falten gleichmäßig. Steppe anschließend deinen Ärmel mit 1cm Nahtzugabe in dein Armloch und versäubere die Nahtzugaben im Anschluss zusammengefasst.

Knopfloch nähen & Knopf annähen

Nähe nun noch in die vordere Seite deiner Manschette jeweils ein waagrechtes Knopfloch in der Größe deines passenden Knopfes.

Eine Anleitung zum Knopfloch nähen ohne Knopflochautomatik sowie das Annähen von Knöpfen mit der Hand findest du in den unten verlinkten Videos.

Einfach auf das jeweilige Bild klicken und du wirst zur Anleitung auf meinem YouTube Kanal weitergeleitet



Säumen

Um deine Tunika zu säumen hast du zwei Möglichkeiten.

Möglichkeit 1: Versäubere die untere Kante deiner Tunika. Bügel deinen Saum um 1.5cm nach links um und steppe diesen von der rechten Stoffseite aus ab.

Möglichkeit 2: Bügel deinen Saum um 1.5cm nach links und schlage ihn doppelt ein. Steppe diesen im Anschluss ab.

*Fertig!!!
Whoop Whoop!*

WHOOOP WHOOP!!

Du hast es geschafft und hältst nun deine Tunika **KAYA** in deinen Händen!

Solltest du einmal nicht weiterkommen oder etwas in der Anleitung nicht verstehen, dann schreib mir einfach eine E-Mail an **kontakt@la-bavarese.com**.

Wenn du deine Werke bei Instagram teilst, freue ich mich, wenn du die Hashtags **#labavarese #labavaresekaya** verwendest und mich taggst. So finde ich Eure Werke wieder und kann sie mit meiner Community als Inspiration teilen!

Viel Freude mit deiner neuen Tunika **KAYA**!

Liebste Grüße

Deine Anja



#labavarese
#labavaresekaya

YouTube: @LaBavarese

Instagram: @LaBavarese

Website: www.la-bavarese.com

SCAN MICH oder KLIICK MICH
um zum La Bavarese Shop zu gelangen



LA BAVARESE

— *more than just* — SEWING PATTERNS



Kaya